

In drei Schritten zum grünen Garten

Sie möchten Ihren Rollrasen selbst verlegen? Kein Problem!
In diesem Ratgeber zeigen wir Ihnen wie Sie Rollrasen verlegen und vorbereiten müssen um ein optimales Anwuchs ergebnis zu erhalten.

Schritt 1: Boden vorbereiten

Vorbereitung ist alles!

Richtig ausgeführt erleichtert diese dem Fertigrasen das Anwurzeln, womit er schneller nutzbar ist und sich besser entwickelt.

Alten Rasen und Fremdkörper entfernen

Optimalerweise sollte die Fläche von Steinen, Wurzel, Unkraut und dem alten Rasen entfernt sein.



Für die Altrasenentfernung eignet sich ein Spaten (bzw. ein Sodenschneider für größere Flächen).



Sonstige Fremdkörper und Wurzeln können mit einer Harke oder einem Rechen entfernt werden.

Auflockern und Fräsen



Ein **aufgelockerter** Boden erleichtert den Wurzeln das Eindringen in die Erde. Hierfür diesen entweder mit einem Spaten umgraben, oder die Erde möglichst feinkrümelig **fräsen**.

Ebnen und Verdichten



Um Vertiefungen, in welche sich Regenwasser zu Pfützen sammeln kann zu vermeiden muss die Fläche möglichst **eben** sein. Hierfür zunächst mit einem Rechen die Oberfläche **glattziehen**. Mit einer langen Holzlatte kann das Ergebnis überprüft werden



Anschließend den Untergrund entweder mit den Füßen in kleinen Schritten, oder mit einer Rasenwalze **verdichten**. Er sollte nun nirgends mehr absacken. Falls doch empfiehlt es sich, die Verdichtung mehrmals zu wiederholen.

Schritt 2: Rasen bestellen und Dünger ausbringen

Optimalerweise den Rasen erst nach der Bodenvorbereitung bestellen, da dieser nahezu keine Lagerzeit verträgt. Hierbei sollten ungefähr 5% Verschnitt einkalkuliert werden.



Um den Rollrasen anfangs mit allen wichtigen Nährstoffen zu versorgen und das Anwachsen zu beschleunigen, empfiehlt sich Starterdünger oder ein Bodenaktivator. Bei der Dosierung ist die Herstellerempfehlung zu beachten. Für eine möglichst gleichmäßige Verteilung ist ein Streuwagen sinnvoll, es ist aber auch per Hand möglich.

Schritt 3: Das Verlegen

Es sollte möglichst unmittelbar nach der Lieferung mit dem Verlegen des Rollrasens begonnen werden.



Kurz davor jedoch die gewalzte Erde vorsichtig aufharken. Das Ziel ist eine feinkrümelige Auflagefläche um einen schnellen und guten Anwuchs zu garantieren.

Als nächstes sollte der Boden noch leicht angefeuchtet werden



Nun kann mit dem Verlegen begonnen werden:

Hierfür die Rollen möglichst **dicht** aneinander und **ohne Fugen** auf der Fläche verteilen. Überstehende Ränder können mit einem Messer entfernt werden.



Es sollen **keine Kreuzfugen** entstehen und die Rasensoden **gut an den Rändern anschließen**.

Während des Verlegens das **Betretten des Rasens vermeiden** um Trittspuren zu verhindern.



Als Nächstes muss der Rollrasen **angewalzt** werden, damit die Rasensoden über ausreichend Bodenkontakt verfügen und das Gras zuverlässig anwurzeln kann.

Das **Andrücken** auf kleinen Flächen kann mit einem **Brett** erfolgen. Für größere Flächen sollte eine mit Wasser gefüllte **Walze** verwendet werden.



Unmittelbar danach muss die Fläche **intensiv bewässert** und für die Dauer von zwei Wochen feucht gehalten werden.

